

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN STEMWEDE UND IN DER SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

50. Jahrgang

Samstag, den 23. Juli 2022

Woche 29

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Westerkamp

111 JAHRE

SAVE THE DATE

Samstag
8. Oktober 2022

Leverner Str. 24
32351 Stemwede-Levern
Tel.: 0 57 45 / 5 51
E-mail: info@westerkamp-levern.de
www.westerkamp-levern.de

Geschäftszeiten
Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr
+ 14.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Anhänger
westfälisch stabil,
etwas
besser eben...!

FAHRENHORST
Fahrzeugbau

32351 Stemwede-Destel
Tel. 05745 2217 • Fax 761
www.Fahrenhorst-Fahrzeugbau.de



Ihr Tischler
Geisemeyer
Fon 05745 / 2298
in Levern

Innenausbau - Treppen
Fenster - Türen
Bauelemente aus Holz,
Kunststoff und Alu

Auf dem Buchhof 18 • 32351 Stemwede-Levern • Fon 0 57 45 / 22 98
www.Tischlerei-Geisemeyer.de

Öffnungszeiten

Verwaltungsstellen Levern, Buchhofstr. 15:

Aufgrund der Corona-Pandemie können wir Ihre persönlichen Anliegen derzeit ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung bearbeiten. Bitte nutzen Sie hierfür unsere Online-Terminanfrage oder kontaktieren Sie uns unter:

Telefon: +49 5745 78899-0

Fax: +49 5745 / 78899-180

E-Mail: info@stemwede.de

Montag-Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Freitag nachmittags geschlossen

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine bei Bürgermeister Kai Abruszt

Für Terminabsprachen steht das Bürgermeisterbüro unter der Telefonnummer 05745 / 7 88 99 930 während der Öffnungszeiten oder per E-Mail unter buergermeisterbuero@stemwede.de gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Mediathek in Wehdem

Die Mediathek ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags von 15 - 18 Uhr, Freitags von 9 - 12 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich, die bekannten Hygiene und Abstandsregeln sind zu beachten.

Mediathek Stemwede-Wehdem,
Am Schulzentrum 12, Telefon: 05745 788 99 574,
gemeindebuecherei@stemwede.de

Das Team freut sich auf rege Besuche.

Wichtige Rufnummern

Notruf der Polizei: 110

Notruf der Feuerwehr und des Rettungsdienstes: 112

Krankentransporte, Rettungsdienst
in Notfällen: 192 22

Sprechzeiten der Polizei

Bezirksdienst Stemwede
Am Schulzentrum 10 - 14, Herr Th. Müller

Dienstags: 10 - 12 Uhr, Donnerstags: 15 - 17 Uhr

Tel: 05745 - 6139967 oder 0174-6491058

Terminabsprache erwünscht

In dringenden Fällen: Notruf der Polizei: 110

Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

Wo werden die Geräte angenommen?

Firma Wüppenhorst, Oppenwehe

Die Annahmestelle ist jeweils samstags von
9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Entsorgung von Grünabfällen

Bei folgenden Firmen sind Sammelstellen für
Grünabfälle eingerichtet:

- Firma Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH,
Oppenwehe, Tel. 05773 / 620
- Raiffeisen Lübbecker Land AG, Levern, Tel. 05745 / 578
- Raiffeisenmarkt, Stemshorn, Tel. 05443 / 9932-0

STEMWEDER BOTE

Anzeigenannahme und Verteilung

Allein zuständig in allen Anzeigenfragen, gewerblich und familiär, sowie für die Verteilung des Stemweder Boten ist Herr Holger Brehme, Stemwederberg-Straße 80, 32351 Stemwede-Wehdem,

Tel. 05773/8319 - Fax 05773/8313

E-Mail: stemweder-bote@rautenberg.media

Redaktionsschluss

Zur Veröffentlichung bestimmte Texte und Mitteilungen müssen der Redaktion des Stemweder Boten, Herrn Holger Brehme, Stemwederberg-Straße 80, 32351 Stemwede-Wehdem, *spätestens bis 10.00 Uhr am Donnerstag der Woche vor Erscheinen* des Stemweder Boten in druckfertiger Form vorliegen. Später eingehende Texte können für den aktuellen Boten keine Berücksichtigung finden.

Für die Übersendung der Manuskripte per E-Mail nutzen Sie bitte folgende E-Mail-Adresse:

stemweder-bote@rautenberg.media

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 30 – Samstag, 30. Juli 2022

Anzeigenschluss: Donnerstag, 21. Juli 2022 – 10 Uhr

KW 31 – Samstag, 06. August 2022

Anzeigenschluss: Donnerstag, 28. Juli 2022 – 10 Uhr

Müllabfuhrtermine 25.07.2022 - 21.08.2022

Arrenkamp - Westrup - Wehdem

Montag, 25. Juli	Biomüll
Montag, 01. August	Restmüll
Montag, 08. August	Biomüll
Montag, 15. August	Altpapier / Gelbe Tonne

Dielingen - Haldem

Donnerstag, 28. Juli	Biomüll
Donnerstag, 04. August	Restmüll
Donnerstag, 11. August	Biomüll
Donnerstag, 18. August	Altpapier / Gelbe Tonne

Drohne - Sundern - Niedermehnen - Twiehausen(Nord)

Freitag, 29. Juli	Biomüll
Freitag, 05. August	Restmüll
Freitag, 12. August	Biomüll
Freitag, 19. August	Altpapier / Gelbe Tonne

Levern - Destel - Twiehausen(Süd)

Dienstag, 26. Juli	Biomüll
Dienstag, 02. August	Restmüll
Dienstag, 09. August	Biomüll
Dienstag, 16. August	Altpapier / Gelbe Tonne

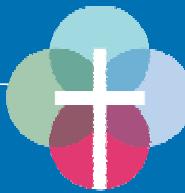
Oppendorf - Oppenwehe

Mittwoch, 27. Juli	Biomüll
Mittwoch, 03. August	Restmüll
Mittwoch, 10. August	Biomüll
Mittwoch, 17. August	Altpapier / Gelbe Tonne

Stemwederberg - Str. 80, 32351 Stemwede-Wehdem

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag zusätzlich von 15.00 bis 17.00 Uhr oder nach
telefonischer Vereinbarung.

STEMWEDER KIRCHENGEMEINDEN



Dielingen
Am Thie 5
Fon 05474 6556

Levern
Im Alten Stift 6
Fon 05745 2194 o. 1581

Oppenwehe
Zur Kirche 21
Fon 05773 910332

Wehdem
Am Kirchberg 16
Fon 05773 991149

Stemweder Kirchengemeinden

Gottesdienste:

Sechster Sonntag nach Trinitatis, 24. Juli - 9.30 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche in Levern (Pfr. U. Hüsemann); 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Wehdem (Prädikant S. Klöcker); 11 Uhr Gottesdienst in der St. Marien-Kirche in Dielingen (Pfr. i. R. Th. Horst)

Wer einen online-Gottesdienst feiern möchte, kann auf dem Youtube-Kanal des Kirchenkreises Angebote finden.
https://www.youtube.com/channel/UCR91Lz5U8aPX6_0R3j3Vd4g

Gruppen, Kreise und Chöre: Dielingen/Levern/Oppenwehe/ Wehdem:

Vom 27. Juni bis 9. August sind Sommerferien.

Kirchliche Chöre, Gruppen und Kreise treffen sich nach Vereinbarung.

Erreichbarkeit der Gemeindebüros:

Dielingen:

Das Büro ist vom 16. Juli bis 1. August geschlossen.

Levern:

Das Büro bleibt vom 15. Juli bis 31. August geschlossen.



Anneliese
Hackstedt

† 30.05.2022

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar zurück schauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ingrid und Heinz-Jakob Jüssen

Stemwede, im Juli 2022



Hören von morgen, heute mitgestalten:

Große AkkuStudie in Kooperation mit forsa

Wie soll HörgeräteTechnik in Zukunft aussehen? Und welche Vorteile bieten kleinste AkkuHörgeräte schon heute? Das wird jetzt in einer großen Studie von ReSound in Kooperation mit dem unabhängigen Meinungsforschungsinstitut forsa ermittelt. Dazu können sich Interessierte als Testhörer:innen für AkkuHörgeräte anmelden und mit ihrer Bewertung die Technik von morgen mitgestalten!

Immer mehr Menschen tragen heute Akku-Hörgeräte statt Batterien zu wechseln. Ihre Vorteile – z. B. bis zu 30 Stunden Hören mit einer Akkuladung, das Hörerleben und die Bedienung – werden jetzt von ReSound in Kooperation mit dem Meinungsforschungsinstitut forsa untersucht, damit Akku-Hörgeräte in Zukunft noch besser nach den Anforderungen der Träger weiterentwickelt werden können.

Hörakustikmeisterin Lena Hansen vom **Hörerlebnis Schafmeier & Hansen** erklärt zum Ablauf der Studie: „Wir suchen 20 Testhörer. Diese können die kleinsten ReSound AkkuHörgeräte zwei Wochen testen und die Akku-Hörgeräte anschließend ca. 5 Minuten lang auf der Website www.akkohoergeraete-studie.de bewerten. Die Ergebnisse werden vom unabhängigen Meinungsforschungsinstitut forsa anonymisiert, aufbereitet und veröffentlicht.“ Info auf: www.hoererlebnis-schafmeier.de



Hörerlebnis
SCHAFFEIER

Wir suchen 20 Testhörer!
Jetzt kostenlos anmelden
beim **Hörerlebnis**
Schafmeier. Die große
Akku-Studie von Re-
Sound und **forsa**.
1. Termin zum Hörtest
vereinbaren.
2. 14 Tage Akku-Hör-
geräte Probe tragen und
Erfahrungen sammeln.
3. Bewertung abgeben.

**Coupon ausschneiden
und mitbringen!**



unserort.de

unserort.de/stemwede

Alle Artikel & Veranstaltungen
dieser Zeitung online:
**lesen, liken, teilen –
oder selbst schreiben**

Hörerlebnis
SCHAFFEIER

Hörerlebnis Schafmeier
Steinstr. 6-8
32369 Rahden
Tel. 05771-913 804

Hörerlebnis
SCHAFFEIER

Hörerlebnis Schafmeier & Hansen GmbH
Hauptstr. 124
49448 Lemförde
Tel. 05443-9294913



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Ärztlicher Notdienst

Die zentrale Notfallpraxis am Krankenhaus Lübbecke ist erreichbar unter der Rufnummer **05741/1077**

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Kernöffnungszeiten:

- montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 22 Uhr
- mittwochs und freitags von 13 bis 22 Uhr

· samstags und sonntags sowie an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr

Telefonisch ist die Notfallpraxis durchgängig bis 8.00 Uhr am Folgetag erreichbar.

In den Fällen, in denen aufgrund Ihrer Erkrankung ein Hausbesuch

erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer

116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Für den Kreis Minden-Lübbecke

Abfragen unter Tel.: 01805 / 98 67 00

An Wochenenden und Feiertagen

Für den Kreis Diepholz

Abfragen unter Tel.: 05443 / 92 93 28

An Wochenenden und Feiertagen

Kinderärztlicher Notdienst

Abfrage unter Tel.: 0571 / 790 40 40

Augenärztlicher Notdienst

Abfrage unter Tel.: 0180 / 50 44 10

Gift-Notruf-Zentrale

Abfrage unter 0228 / 19240

Opfer-Notruf

Abfrage unter 116006

Apotheken Bereitschaftsdienste

aktuelle Notdienste auch online unter:

www.akwl.de

Samstag, 23. Juli / von 9 bis 9 Uhr

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7,

32369 Rahden, 05771-4705

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1,

49152 Bad Essen, 05472-7246

Sonntag, 24. Juli / von 9 bis 9 Uhr

Apotheke in Wehdem, Stemwederberg Str. 58, 32351 Stemwede-

Wehdem, 05773-1755

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1,

49152 Bad Essen, 05472-7246

Mittwoch, 27. Juli /

von 9 bis 9 Uhr

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1,

32369 Rahden, 05771-9135103

HNO-Notdienst

Für den Zeitraum

vom 22. Juli bis zum 4. August

Der wöchentliche Notdienst beginnt freitags um 13 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8 Uhr morgens.

In der Zeit von 22 bis 8 Uhr morgens übernimmt den Notdienst die HNO-Klinik in Minden oder die HNO-Klinik in Bielefeld.

Feste Kernsprechstunde am Wochenende oder Feiertag ist von 10

bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Am Mittwochnachmittag findet die feste Sprechstunde von 17 bis 18 Uhr statt.

22. bis 28. Juli

Dr. Wrede, Berliner Str. 6-8, 32052 Herford, 05221-56107

29. Juli bis 4. August

Dr. Krekeler, Portastraße 16, 32545 Bad Oeynhausen, 05731-22828

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Feiertagen und an Samstagen und Sonntagen wird der Notdienst durch nachstehende Tierarztpraxen sichergestellt:

Jürgen G. Enninga, Stemweder-Levern, Tel. 05745-2192

Tierklinik Preußisch Oldendorf, Tel. 05742-2355

Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere Dietmar Helms, Espelkamp-Fiestel, Tel. 05743-928811

Treffen Angehöriger psychisch Erkrankter

Die kostenfreie Gesprächsgruppe trifft sich am 2. Donnerstag eines Monats um 19 Uhr in der Paritätischen Begegnungsstätte (Kleiner Saal), Simeonstr. 19 in Minden.

Anmeldungen: Selbsthilfe-Kontaktstelle PariSozial Minden-Lübbecke/Herford unter Telefon 0571 8280224 oder

E-Mail:

selbsthilfe-mi-lk@paritaet-nrw.org.

Tinnitus-SHG Altkreis Lübbecke

Information:

Claudia Jork, Tel. 0173-2521989 (E-Mail: ClaudiaJork@aol.com)

und Rolf Bökenkröger, Tel. 0172-6549165 (E-Mail: boekenkroeger@gmail.com)

Zur Zeit sind keine SHG-Treffen / Sitzungen möglich!

Das Blaue Kreuz

Hilfe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Es ist keine Schande suchtkrank zu sein.

Es ist aber eine Schande, nichts dagegen zu tun.

Wir versuchen Antworten zu geben!

Vertrauenspersonen:

Petra Cailliez, Tel. 05471 / 1229, Mobil 0179 / 8118393
Günter Portmann, Tel. 05474 / 2059363

Senioren Fahrdienst Stemwede e.V.

Einkaufen - Arztermine - Soziale Kontakte

Fahrten von Montag - Freitag

Fahrtbestellungen unter

Telefon 05745-78899-770

montags von 9 - 12 Uhr

donnerstags 15 - 18 Uhr

Fahrtbestellungen müssen mindestens 3 Tage vor dem Fahrtbeginn angemeldet werden!

STEMWEDER BOTE

Stemwederberg - Str. 80, 32351 Stemwede-Wehdem

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15.00 bis 17.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

LAGERVERKAUF
Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr

25.07. – 05.08.22

SSV
20% AUF WOLLE

Zum Österreich 9 | 49179 Osterode am Harz | Tel. 05473/9585-0



Hacksteak mit Bacon 100 g 1,19	Pußta-Gulasch pfannenfertig 100 g 0,99
Souvlaki ideal vom Grill 100 g 1,29	Riesenbockwurst 7 Stück im Glas 100 g 1,09

Angebot ist gültig vom 21.7.22 bis 27.7.

Fleischerei Schimmeck
Qualität aus Meisterhand!
Grillspezialitäten · Partyservice www.Fleischerei-Schimmeck.de

Stemweder-Oppenwehe
Tel. 05773/526

Handwerker Frühstück

Beim Kauf von
2 belegten Brötchen
1 Becher Filterkaffee
GRATIS

Diese Aktion gilt für
Montag-Samstag von 6-9 Uhr.
www.hahme-markt.de

HAHME
frische **markt**



DORFMEYERS
Heidelbeeren

wo das
Pflücken
Spaß
macht...

49163 Huntburg · Zum Welplager Moor 1
Tagesaktuelle Öffnungszeiten unter
www.dorfmeyers-heidelbeeren.de
oder 05475 / 9590836

Unsere %
Sommer- %
% trends %
% haben wir %
reduziert!

Auch große Größen:
Damen bis Größe 52
Herren bis Größe 5XL

Brörmann
DER TREND PUNKT

Trends für Sie · Ihn
Kids & Young Fashion
Bremer Straße · 49163 BOHMTE
Telefon 05471-5115

Eichenprozessionsspinner an jedem dritten Baum



„Ein recht kleines Eichenprozessionsspinner-Nest: Abstand halten und nicht selbst entfernen! Die feinen Haare der Raupen können bei Mensch und Tier allergische Reaktionen auslösen.“

Der Eichenprozessionsspinner wird auch in Stemwede von Jahr zu Jahr zu einer größeren Plage.

Mittlerweile ist nahezu jede heimische Eiche von dem Schädling befallen. Die Hinweise und die Fragen aus der Bevölkerung nehmen zu, daher informiert die Gemeinde und gibt Handlungsempfehlungen.

Jeden Tag gehen bei der Gemeinde Stemwede neue Hinweise aus der Bevölkerung über entdeckte Schädlingsnester ein, mit der Bitte, diese möglichst umgehend zu entfernen. Schließlich entwickeln die Raupen ab etwa Mai kleine Brennärschen, die Juckreiz, Hautentzündungen und vereinzelt auch Nesselsucht auslösen können, kommt man da-

mit in Kontakt. „An den Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen ist die jeweilige Landes- oder Kreisbehörde zuständig, auf Privatbesitz die jeweilige Eigentümerin bzw. der Eigentümer des Grundstücks“, erklärt Katrin Stuwe, die Leiterin des Stemweder Bauhofes.

„Entsprechend kümmern wir uns um Bäume auf gemeindeeigenen Grundstücken.“ Um sich die Dimensionen besser vorstellen zu können: Die Gemeindeverwaltung ist in Stemwede für rund 30.000 Bäume zuständig, gut ein Drittel davon sind Eichen. „Da mittlerweile so gut wie jede Eiche vom Eichenprozessionsspinner mehr oder weniger befallen ist, müssen wir von Baum zu Baum entscheiden, wie wir vorgehen“, erklärt Stuwe.

An stark frequentierten Bereichen, wie etwa Kindergärten, Schulen oder Spielplätzen müsse schneller gehandelt werden, als beispielsweise an weniger stark befahrenen Straßen außerhalb der Ortschaft.

** Gemeinde verzichtet bewusst auf Pflanzenschutzmittel **

Anders als andere Kommunen, setzt die Gemeinde nicht auf Pflanzenschutzmittel, sondern auf das mechanische Absaugen

der Nester. „Es gibt zwar zugelassene Biozide, die aber nicht nur die Raupen des Eichenprozessionsspinners abtöten, sondern auch viele andere nützliche Insekten“, erklärt Stuwe den Standpunkt der Gemeindeverwaltung. „Damit treibt man das generelle Insektensterben nur voran. Außerdem müssen viele andere Faktoren passen, damit solch ein Mittel überhaupt effektiv wirkt.“

** Entfernung der Nester nur durch Profis **

Aufgrund der Vielzahl der Nester und die zum Teil schwierige Erreichbarkeit in den Baumkronen, setzt die Gemeinde auch externe Unternehmen mit Spezialgerät ein und nicht allein die geschulten Mitarbeiter des Bauhofes. „Ich rate dringend davon ab, Nester auf Privatgrundstücken eigenständig zu entfernen“, rät Katrin Stuwe. „Das müssen Profis mit Schutzkleidung und dem entsprechenden Werkzeug machen.“

Die Leiterin des Bauhofes ist für die Hinweise aus der Bevölkerung sehr dankbar, kann die Unsicherheit vieler Stemwederinnen und Stemweder gut verstehen, aber bittet auch um Ver-

ständnis, wenn nicht jedes Nest sofort entfernt wird. „Der Eichenprozessionsspinner ist ein unangenehmer Zeitgenosse, aber Panik ist unangebracht.“ Wenn möglich solle man befallene Bäume kennzeichnen und den Bereich drumherum meiden, falls sich Brennärschen durch den Wind lösen und umherwirbeln. Weitere Empfehlungen und Informationen zum Eichenprozessionsspinner sowie Ansprechpartner bei Fragen, gibt die Gemeinde u.a. auf ihrer Homepage www.stemwede.de sowie der Klimaschutz-Homepage www.klimaschutz-stemwede.de. „Wir müssen uns wohl oder übel mit dem Eichenprozessionsspinner arrangieren“, so Katrin Stuwe, die davon ausgeht, dass das Schädlingsproblem in den kommenden Jahren nicht weniger wird. Die Gemeinde Stemwede stellt sich daher auch auf weiter steigende Kosten für die Bekämpfungsmaßnahmen ein und arbeitet an Verträgen mit entsprechenden Fachfirmen.

Wissenswertes über den Eichenprozessionsspinner:

Der Eichenprozessionsspinner ist ein harmloser und eher unscheinbarer Nachtfalter, mit grau-braunen Flügeln und einem dicklichen und behaartem Körper in ähnlich grau-braunen Farben. Wie alle Schmetterlinge durchläuft auch der Eichenprozessionsspinner verschiedene Entwicklungsstadien. Ab Ende April schlüpfen die Raupen und wachsen von Mai bis August in fünf bis sechs Stadien. Dabei häuten sie sich regelmäßig. Ab dem dritten Entwicklungsstadium, ab etwa Mitte Mai, bilden sie mit Nesselgift gefüllte Brennärschen aus. Die Haare werden mehrere Millimeter lang. Auf jede Raupe kommen bis zu 600.000 Haare. Auf unserer Haut können die feinen Haare Entzündungen und starke Reizungen auslösen, wenn sie aufbrechen und ihr Gift abgeben. Bedingt durch den Klimawandel und die steigenden Temperaturen breitet sich der Prozessionsspinner auch immer weiter nördlich aus. Ursprünglich ist er in Südeuropa heimisch.

Gartenpflege
einmalig oder in festen Intervallen!

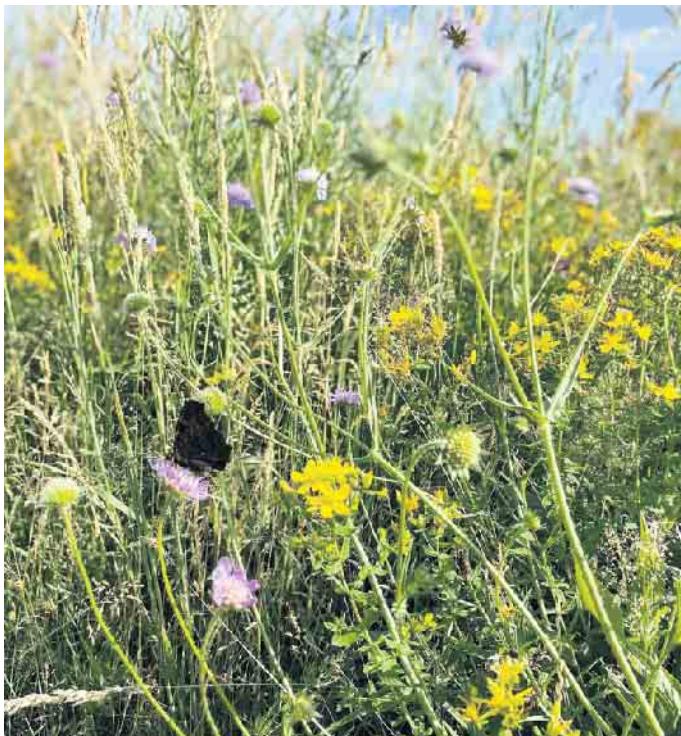
Zaunbau vom Profi!
Beratung, Verkauf & Montage

Ihrem Garten zuliebe!

STEMWEDER HAUS & GARTEN

An der Röthe 10 · 32351 Stemwede
Telefon 05773 3549832
Mail: info@stemweder-hausundgarten.de

Land fördert Stemwedes Vorsorge in Sachen Klimawandel



Mithilfe des REACT-Programms der EU werden in Stemwede auch neue Blühflächen entstehen.

Trockene Sommer, plötzlich auftretende Starkregenereignisse - mit einem groß angelegten Förderprogramm unterstützt das Land NRW Maßnahmen zur Starkregen- und Hitzevorsorge und auch die Gemeinde Stemwede profitiert davon. „Wir haben eine weitere Förderzusage aus dem REACT-Programm der EU über 275.000 Euro bekommen“, berichtet Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszt. Das Geld ist für den Einbau von Rigolen auf kommunalen Flächen vorgesehen. Rigolen sind unterirdische Kiesspeicher, die Regenwasser auffangen und langsam versickern lassen. Dadurch wird die Neubildung von Grundwasser gefördert und das Klima der bodennahen Luftsicht verbessert.

„Rat und Verwaltung arbeiten kontinuierlich daran, Klimaschutzmaßnahmen in Stemwede anzugehen und umzusetzen“, so Abruszt. „Die Förderzusage ist deshalb ein weiteres schönes Signal und eine tolle Nachricht, vor allem natürlich für die Umwelt.“ Bereits im letzten Jahr hatte das Land NRW der Gemeinde Stemwede insgesamt 350.000 Euro aus dem REACT-Programm zugesagt. Zum einen für die naturnahe Umgestaltung von Spielplätzen - hier

soll unter anderem ein Teil des Schulhofes an der Grundschule in Haldem entsiegelt und naturverträglich umgestaltet werden. Zum anderen unterstützt das Land neue Blühflächen in der Gemeinde und die Anpflanzungen und dauerhafte Pflege von etwa 175 Bäumen im Gemeindegebiet sowie. Denn in den vergangenen Jahren mussten zahlreiche Bäume an Gemeindewegen, aufgrund von Trockenheit und anderer Umwelteinflüsse, gefällt werden. Die Maßnahmen sollen noch dieses Jahr umgesetzt werden. „Noch haben wir keine Anpflanzungen vorgenommen, da wir ansonsten die Fördergelder bei der aktuellen Trockenheit im wahrsten Sinne des Wortes verbrannt hätten“, erklärt der Bürgermeister.

Mit dem Programm REACT-EU hat die Europäische Union eine Aufbauhilfe aufgelegt, mit der die wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Covid19-Pandemie in Europa abgedeckt werden sollen. Es ist Baustein des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die Europäische Union stellt über das Programm 260 Millionen Euro zusätzlich im Europäischen Fonds für regionale Entwicklung bereit.



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Wir kaufen:

- Gold- und Silberschmuck
- Silberbestecke (auch versilbert)
- Alt-, Bruch- und Zahngold
- Silbermedaillen
- Gold- und Silbermünzen aller Art
- DM-Münzen

Bad Essen · Lindenstraße 61 · Tel 05472 977270
www.schmuck-badessen.de Sonntags 14-18 Uhr verkaufsoffen

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ATV Seniorenbetreuung & Beratung
leben · persönlich · einzigartig

24 h - Service 05443-9910

Seniorenresidenz Lemförde
Am Burggraben 13
49448 Lemförde

ATV ambulant, teilstationär und vollstationär

Zeit für eine Trinkpause

Wer in Wehdem eine Pause macht sitzt garantiert nicht auf dem Trockenen. Am 1000-Jahr-Stein in Wehdem ist ein neuer Trinkwasserspender ans Netz gegangen.

Wer die Sitzmöglichkeiten zum Rast machen nutzt, kann sich nun auch gleich erfrischen.

Die Idee zur Installation der Trinkwasser-Zapfanlage hatte der Verein Leben in Wehdem, der das Gelände an der Ecke Stemwederberg-Straße Ecke Heitkampsort damit aufwerten wollte.

„Wenn so eine tolle Idee mittan aus der Bürgerschaft kommt, sind wir natürlich sehr gerne behilflich“, erklärt Stemwedes Bürgermeister Kai Abrusatz. Mitarbeiter des Stemweder Wasserwerks hatten die Zapfstelle schließlich errichtet. „Nun fehlt noch ein Hinweisschild an der Straße, aber das



Frisches Trinkwasser auf Knopfdruck: Daniela Niermann (2.v.li.) und Ralf Tacke (li.) vom Verein Leben in Wehdem zusammen mit Bürgermeister Kai Abrusatz (3.v.li.). Günter Kröger (3.v.re.) und Gerd Bick (re.) von der ZWAR-Fahrradgruppe sowie André Cardoso Mühlig aus Münster begutachteten die neue Zapfanlage.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

machen wir noch“, sagt Daniela Niermann vom Verein Leben in Wehdem.

Auf Knopfdruck läuft innerhalb einiger Sekunden gut ein halber Liter frisches Trinkwasser aus dem Hahn und kann so beispielsweise in Fahrrad-Trinkflaschen gefüllt werden.

„Der Ort hier ist ideal“, ist sich Ralf Tacke vom Verein sicher.

„Es gibt Fahrradständer, Tische, Bänke, Schattenplätze und jetzt auch noch frisches, kaltes Wasser.“

Es ist bereits der dritte Trinkwasserspender in der Gemein-

de Stemwede. Neben der Zapfanlage in Wehdem gibt es noch zwei weitere Exemplare am Wasserwerk in Dielingen sowie am Wasserwerk in Destel.

„Wir haben beim Stadtradeln gerade erst wieder eindrucksvoll gesehen, wie fahrradbegeistert die Stemwederinnen und Stemweder sind“, so Bürgermeister Abrusatz.

„Die Möglichkeit sich bei einer kurzen Pause zu erfrischen ist daher ein wunderbar sinnvolles Angebot.

Ich danke dem Wehdecker Verein für die Initiative.“

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: stemweder-bote.de/paper | Social-Media: unserort.de/stemwede

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN
STEMWEDER UND IN DER
SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

MEDIENBERATER Holger Brehme

Stemwederberg Str. 80, 32351 Stemwede-Wehdem

FON 05773 8319 **FAX** 05773 8313

E-MAIL stemweder-bote@rautenberg.media

BÜROZEITEN

Mo. bis Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr und
Di. zusätzlich von 15.00 - 17.00 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung.

Zehn Erstspender in Levern

Dem Aufruf zum jüngsten Termin in der Leverner Sport- und Festhalle kamen gleich zehn Erstspender nach, um den knappen Blutspendenvorrat entgegenzuwirken. Einen besonderen Anteil daran hatte Familie Ahrens: Papa Stephan hatte seine Frau Petra und die Töchter Lenja und Pauline mitgenommen und damit gleich drei neue Blutspender generiert. Ein gutes Beispiel, denn um einen regelmäßigen Spender zu bekommen, benötigt das DRK im Schnitt fünf Erstspender. Mit 104 erschienenen Blutspenden wurde erneut die 100er-Marke in Levern geknackt. Der langjährige Blutspender Bernhard Spitzbart gab seine 125. Spende.

Beim Termin in Wehdem erschie-

nen 62 Spender, davon ein Erstspender. Die Begegnungsstätte steuerte auch Detlev Klanke an, der zum 50. Mal sein Blut spendete. Das Küchenteam aus Openwehe um Sylvia Rossa hatte spontan in Wehdem ausgeholfen, denn jetzt ist wieder Buffet-Zeit nach der Blutspende. So zauberten Sie wieder einen leckeren Imbiss. Durch die lange Corona-Phase haben sich einige Ehrenamtler in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Daher freut sich die Stemweder Blutspendebeauftragte Sabine Brandt gerne auf neue Mitarbeiter im Bereich der Blutspende. Interessierte können sich melden unter der Rufnummer 0151- 50775450.



Familie Ahrens aus Levern spendete auch Blut

Pompeji – Pracht und Tod unter dem Vulkan

Sonderausstellung bis November in Museum und Park Kalkriese

79 n.Chr. bricht der Vulkan Vesuv aus. Die Städte Pompeji, Herculaneum und Oplontis werden unter einer meterhohen Schicht Aschereggen begraben. Erst im 18. Jahrhundert kommen sie durch Ausgrabungen allmählich wieder zum Vorschein – und mit ihnen zahlreiche unversehrte Schätze.

Die neue Sonderausstellung „Pompeji – Pracht und Tod unter dem Vulkan“ dokumentiert mit Augenzeugenberichten den schrecklichen Vulkanausbruch und eröffnet Einblicke in das luxuriöse Leben am Golf von Neapel kurz vor seiner Vernichtung. Zu sehen sind herausragende Originalobjekte aus Pompeji und Herculaneum – darunter der bekannte Läufer aus der Villa dei Papyri. Farbenfrohe Mosaike und Wandmalereien ziehen die Wände und Kunstgegenstände erzählen von den bis weit nach Indien reichenden kulturellen Einflüssen. In den Alltagsgegenständen, Werkzeugen und Schmuckstücken spiegelt sich der

Wohlstand und die Eleganz der damaligen Gesellschaft wider. Lebensechte Projektionen vermitteln einen Eindruck von der gewaltigen Kraft des Vulkanausbruchs. Infos und Tickets für Führungen und Familienprogramme sind unter www.kalkriese-varusschlacht.de abrufbar. **Die Sonderausstellung läuft bis zum 06.11.2022.**

VARUSSCHLACHT
im Osnabrücker Land GmbH
Museum und Park Kalkriese
Venner Straße 69
49565 Bramsche-Kalkriese
Telefon: 05468 / 9204-0
Fax: 05468 / 9204-45
E-Mail:
kontakt@kalkriese-varusschlacht.de
Internet:
www.kalkriese-varusschlacht.de



(© Varusschlacht im Osnabrücker Land, Foto Hermann Pentermann)



Andreas Kasting regiert die Drohner Schützen

Drei Tage rauschendes Schützenfest gefeiert - Elias Nordhoff ist Jungschützenkönig

DROHNE (hm). Andreas Kasting schwingt in Drohne das Zepter. Der 44-jährige Drohner, der als Einrichter bei ZF beschäftigt und gleichzeitig dritter Sportleiter im hiesigen Schützenverein ist, hob seine Lebensgefährtin Jana Weisse mit auf den Königsthron. Als Adjutant steht Hans Lindemann ihm zur Seite, die Pflichten der Ehrendamen übernehmen Andrea Lindemann und Andrea Helling. Vizekönig wurde Thomas Fartelj. Sowieso haben die Drohner Grünrölke das Feiern nicht verlernt. Auch nach zweijähriger corona-bedingten Schützenfest-Pause ließen sie es drei Tage lang richtig krachen. Integriert in das Schützenfest war am Sonntag auch das Stemwederberg-Verbandsfest.

Vereinspräsident Otto Hurdelbrink freute sich, dass er einmal mehr auf dem Königshügel verkünden konnte, dass auch in diesem Jahr alle Throne besetzt sind. Neben Altkönig Andreas Kasting



Die neuen Majestäten im Drohner Schützenverein und Verantwortliche präsentierten sich dem jubelnden Schützenvolk

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN
STEMWEDER UND IN DER
SAMTGEMEINDE LEMPFÖRDE

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Wir nehmen Ihr Pressematerial exklusiv
per E-Mail entgegen.

Schicken Sie Ihre Presseberichte und Fotos für den
Stemweder Boten direkt an
stemweder-bote@rautenberg.media



ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

unserort.de

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG
MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

wird Elias Nordhoff den Jungkönigsthron besetzen. Der 17-jährige Fachinformatiker aus Drohne wählte Marei Hurdelbrink zu seiner Königin. Die Pflichten des Adjutanten legte das Paar in die Hände von Julius Nordhoff, dem Bruder des Jungkönigs, der sich in diesem Jahr mit der Vizekönigswürde begnügen musste. Ehrendamen sind Lara Feldmann Joana Gerdig.

Der Samstagnachmittag stand ganz im Zeichen des Schützen-nachwuchses. Während des Kinderschützenfestes wurden auch die neuen Kinder-Königspaares ermittelt. Beim Schießen hatte Laura Meyerding die Nase vorn. Die 13-jährige Schülerin der Stemweder-Berg-Schule aus Drohne wählte Max Rommel zu ihrem Prinzgemahl. Die Pflichten von Ehrendamen und Adjutanten legte das Paar in die Hände von Do-reen Meyerding, Jana Hooft und Sevda Lehmann.

Gleichzeitig ging es am Nachmittag in der Schießanlage bei schießsportlichen Wettbewerben um Preise und Pokale. Den Wanderpokal der Jungen holte in diesem Jahr Titelverteidiger Max Rommel. Er verwies Alexander Tralle und Fynn Schumacher auf die Plätze. Bei den Mädchen holte Sevda Lehmann die Trophäe Jana

Hooft und Leonie Betzold. Titelverteidigerin war Lenya Nordhoff. Das Preisschießen bei den Jungen gewann Alexander Tralle vor Max Rommel und Levi Utrecht, bei den Mädchen siegte Jana Hooft vor Sevda Lehmann und Laura Meyerding. Den Wanderpokal der Jungschützen holte Lara Feldmann vor Andre Koch und Thilo Hörsemann. Pokalverteidiger war Lars Hurdelbrink. Der Wanderpokal der Damen ging an Steffi Heuchel vor Silke Heuchel und Kirsten Schomaker. Verteidigerin war Anke Gürker.

Der abendliche Festball wurde anschließend mit den Nachbarvereinen aus Reiningen und Stemshorn gefeiert, für den musikalischen Rahmen sorgte DJ Chris Cue.

Vor der Umkrönung brachten Otto Hurdelbrink und der zweite Vorsitzende Jan-Gerhard Ey noch einmal die Höhepunkte der zurückliegenden drei Schützenjahre der scheidenden Könige Harald Heuchel und Thilo Hörsemann in Erinnerung. Musikalisch sorgte am Montag, während der Proklamation als auch beim Ausrundmarsch die Dorfkapelle Oberbauerschaft für Stimmung. Beim abendlichen Festball mit den Schützenfreunden aus dem benachbarten Halde spielte die „Max-Band“.

DRK Schwimmkurs

Unter kompetenter Leitung von Karen Gölker aus Haldem haben jetzt neun Kinder mit Migrationshintergrund ihre ersten Erfahrungen mit dem Element Wasser im Freizeitbad Hüde gemacht. An zehn Unterrichtstagen gab es immer wieder Neues zu entdecken. Waren manche Kinder zu Anfang noch recht unsicher, war das Hineinspringen am Ende gar kein Problem mehr. Sogar fünf Seepferdchen-Abzeichen, konnten nach der erfolgrei-

chen Schwimmprüfung überreicht werden - das ist ein toller Erfolg für die Kinder. „Wir hatten sogar die Baderegeln in Ukrainisch vorliegen“, so Karen Gölker. Und mit Hilfe von freiwilligen Übersetzern klappte das Lernen und Abfragen hervorragend. Finanziert wurde der Lehrgang durch den DRK Kreisverband in Lübbecke. Und am Schluss freuten sich die Teilnehmer neben der Mitmach-Urkunde über ein knallrotes Rotkreuzhandtuch.



Neun Kinder nahmen an dem einwöchigen Schwimmkurs teil

Planwagenfahrt

SOVD - Ortsverband Oppendorf

Der Sozialverband Oppendorf plant am Samstag, 13. August, eine Fahrt mit dem Planwagen. Abfahrt ist um 13 Uhr bei Herbert Winkelmann und unterwegs gibt es Kaffee und Kuchen. Zum gemütlichen Abschluss wird natürlich wieder gegrillt.

Anmeldungen bitte bis zum 5. August bei Margret Hübner, Telefon 1282 oder bei allen anderen Vorstandsmitgliedern.

Vorkündigung:

Das jährliche Grillen findet in diesem Jahr am 2. September statt.

Familienfrühstück

Schützenverein Haldem

Wer in geselliger Runde mit seiner Familie und Freunden ein reichhaltiges Frühstück genießen möchte, der ist eingeladen, am Sonntag, 24. Juli, ab 9.30 Uhr in der Halle des Schützenvereins Haldem daran teilzunehmen. Angeboten werden frische Brötchen, Eier, Würstchen und Bacon,

eigentlich alles, was das Herz begeht. Außerdem besteht wieder die Möglichkeit am Vereinsmeister- und Bedingungsschießen teilzunehmen.

Um Anmeldung wird gebeten unter: Telefon 05474-1388 Mittwoch, 20. Juli.

Ein Kostenbeitrag wird erhoben.

ERHARDT®
MARKISEN

BUNT IN DEN FRÜHLING STARTEN
MIT DEN MARKISEN VON ERHARDT

- › Sonnenschutz für jeden Geschmack
- › zeitlose und elegante Formen
- › hochwertige Materialien aus Aluminium und Edelstahl garantieren höchste Langlebigkeit
- › Optional erhältliche Zusatzausstattungen, z.B. Lichtelemente

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:
Lemförder Fenster- und Rolladenvertrieb
G. REIMANN & SOHN GbR
Groß- und Einzelhandel
49448 LEMFÖRDE · Hageweder Str. 31
Telefon 05443-1961 · Fax 05443-2984
info@lemfoerder-rolladen.de · www.lemfoerder-rolladen.de

Ferien in Niedersachsen und Westfalen
Auch wir möchten uns in der **Sonne** aalen.
Von Sonntag, 24.7. bis einschl. Montag 8.8.2022
Betriebsurlaub!

Bäckerei - Lebensmittel
Heinrich Huge
Qualität seit 1910
Alles erste Sahne

Schafdamm 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/7101 · baeckerei-huge@osnanet.de

STEMWEDER BOTE

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 30 – Samstag, 30. Juli 2022
Anzeigenschluss: Donnerstag, 21. Juli 2022 – 10 Uhr

KW 31 – Samstag, 06. August 2022
Anzeigenschluss: Donnerstag, 28. Juli 2022 – 10 Uhr

ATV
Seniorenbetreuung & Beratung

Pflegefachkraft,
wir bilden aus.

24 h -
Service
05443-9910

Seniorenresidenz Lemförde
Am Burggraben 13
49448 Lemförde

ATV ambulant,
teilstationär und vollstationär

Arrenkamper Schützen holen den Supercup

Ausgelassene Stimmung beim Stemwederberg-Verbandsfest

DROHNE (hm). Welch ausgelassene Stimmung! Kein Wunder, denn nach zwei Jahren Pause haben die Grünröcke endlich wieder Verbandsfest des Stemwederberg-Schützenverbandes gefeiert.

Seinen Höhepunkt erreichte das Stimmungsbarometer, als Verbandspräsident Detlev Klanke die Sieger des Stemwederbergpokals ausrief: „Der Arrenkamper Schützenverein gewinnt den Supercup!“

Auf dem zweiten Platz für den Stemwederbergpokal landete Haldem vor Bohmterheide.

Teilgenommen an den spannenden schießsportlichen Wettbewerben auf dem Festplatz an der Drophner Immenklause hatten alle organisierten Schützenvereine des Verbandes.

Verbandspräsident Detlev Klanke schickte einen herzlichen Dank für die perfekte Organisation und Gastfreundschaft des ausrichtenden Schützenvereins Drophne der abendlichen Pokalvergabe voraus. Besonderer Dank ging an Daniela Steinkamp, Marlene Kleybrink, Andre Kubulat, Dirk Lahrmann, Andreas Schlömp, Jürgen Lutkewitz, Stefan Kettler und Tobias Reitmeyer für deren Hilfe bei Standaufsicht und Auswertung. Die weiteren Ergebnisse der einzelnen Schützenklassen des Stemwederberg-Verbandsfestes:

Schützen: 1. Bohmterheide (mit den Schützen Sven Budelmann, Nils Götze, Thorsten Seibelt, Yannick Bornemann, Martin Fey, Steffen Hüsemann), 2. Reiningen, 3. Arrenkamp. Einzelwertung: 1. Kasten Kraft (SV Arrenkamp), 2. Sven Budelmann (SV Bohmterheide), 3. Yannick Bornemann (SV Bohmterheide).

Damen: 1. Haldem (Anke Faltermeier, Silke Marten, Angelika Rosengarten, Nicole Schmedt), 2. Arrenkamp, 3. Reiningen. Einzelwertung: 1. Anke Faltermeier (SV Haldem), 2. Michaela Reitmeyer (SV Reiningen), 3. Petra Winkelmann (SV Arrenkamp).

Jungschützen: 1. Haldem (Luise Geldmeyer, Ilwy Flothmeyer, Mandy Kirchhoff, Marie-Luise Lilie), 2. Arrenkamp, 3. Oppenwehe. Einzelwertung: 1. Lea Suckau (SV



Arrenkamper Schützen holen den Supercup

Bohmterheide), 2. Ilwy Flothmeyer (SV Haldem), 3. Lani Helling (SV Arrenkamp).

Jugend: 1. Haldem (Nico Kirchhoff, Marek Hekemeier, Robin Zyla, Tim Zyla), 2. Bohmterheide, 3. Westrup. Einzelwertung: 1. Laura Cordes (SV Brockum), 2. Nils Bohne (SV Hollwede), 3. Nico Kirchhoff (SV Haldem).

Senioren: 1. Oppenwehe (Wilfried Spreen, Friedhelm Eilmes, Adel-

heid Heitmann, Wolfgang Heitmann), 2. Westrup, 3. Arrenkamp. Einzelwertung: 1. Friedrich Tönsing (SV Arrenkamp), 2. Wilfried Pöttker (SV Levern), 3. Karl Schultze (SV Westrup).

Altersschützen: 1. Oppendorf (Jürgen Rübeck, Reiner Heitmann, Susanne Fortmann, Friedhelm Bohne), 2. Reiningen, 3. Oppenwehe. Einzelwertung: 1. Uwe Bochannek (SV Reiningen), 2.

Reinhard Sonnet (SV Oppenwehe), 3. Reiner Heitmann (SV Oppendorf).

Kinder: 1. Nico Kirchhoff (SV Haldem), 2. Hannes Lampe (SV Brockum), 3. Anne Dohmke (SV Reiningen). Partnerpokal: 1. Stine Möller-Nolting, 2. Marlen Vahrenkamp, 3. Max Rommel.

Im kommenden Jahr wird der Haldemer Schützenverein das Verbandsfest ausrichten.



Die Verbandsieger der Damenklasse: (v.li.) Silke Martens, Anke Faltermeier, Angelika Rosengarten und Nicole Schmedt.

Grundsteinlegung für Dorfgemeinschaftshaus

Kleine Feier zum Baubeginn in Oppendorf

OPPENDORF (hm). Zügig schreiten die Bauarbeiten für das neue Dorfgemeinschaftshaus voran. Jetzt hat der Betreiberverein Dorfgemeinschaftshaus Oppendorf zur offiziellen Grundsteinlegung eingeladen. Der Vorsitzende des Betreibervereins, Carsten Felber freute sich, dass Oppendorfs Bürger zahlreich erschienen waren, um der symbolischen Grundsteinlegung beizuwohnen.

„Stemwede ist ein Gemeinwesen, das getragen wird von starken Dörfern und lebendigen Ortsteilen. Dörfer brauchen Zukunft - und Zukunft braucht Raum zur Entfaltung und Begegnung zur Betätigung und Entwicklung“, machte Bürgermeister Kai Abruszt deutlich. Grund genug das Bauvorhaben zu fördern.

Im Jahr 2017 starteten die Planungen. Das Land Nordrhein-Westfalen hat den Bau bezu-

schusst mit einer viertel Millionen Euro und die Gemeinde Stemwede hat sich auch mit einem sechsstelligen Betrag an den Baukosten beteiligt. Aufgrund der derzeitigen Lage in Sachen Materialmangel und ein rasanter Anstieg der Kosten, bedingt durch Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg hat sich der Bau des Dorfgemeinschaftshauses um Einiges verteuert. Carsten Felber spricht von einer Summe von rund 550.000 Euro.

Nach wie vor werden vom Betreiberverein für die Umsetzung des Projektes Eigenleistung in Form von Geld- und Sachspenden sowie Arbeitsstunden benötigt. Fragen dazu beantworten Daniela Steinkamp und Heike Heitmann. „In dieser Ortschaft stehen ganz besondere Menschen mit viel Leidenschaft und Engagement und ihrer Tatkraft dafür, dass dieses Bauvorhaben dann im nächsten



Ihr kompetenter Partner für Gruppen- u. Vereinsreisen!
GOTTLIEB Reisen
GmbH & Co. KG
einfach Großartiges erleben
Goldene-Horn-Straße 45 · 49152 Bad Essen-Wimmer · info@gottliebreisen.de
(0 54 72) 74 40 · www.gottlieb-reisen.de

Jahr auch fertig gestellt sein wird und dass das Schützenfest 2023 dann am neuen Dorfgemeinschaftshaus stattfinden kann“, blickt der Bürgermeister in die Zukunft. Genutzt werden soll das neue Dorfgemeinschaftshaus vom Oppendorfer Schützenverein und Sportverein gemeinsam. Als neutraler Eigner wurde der Betreiberverein neu gegründet, deren Vorsitz hat Schützenvereinspräsident Carsten Felber übernommen, der zweite Vorsitzende ist

Sebastian Struckmeier, der Vorsitzende des TuS Oppendorf. Insgesamt wird das Dorfgemeinschaftshaus rund 400 Quadratmeter groß. Darin sind dann Umkleideräume, behindertengerechte Sanitäranlagen, ein großer Gemeinschaftsraum, der vom TuS Oppendorf sowie dem Schützenverein als auch anderen ortsansässigen Vereinen genutzt werden kann. Ebenfalls in dem Gebäude sind KK-Stand und Luftabwehrstand untergebracht, wobei der KK Stand nicht erneuert wird.



Bürgermeister Abruszt und Carsten Felber legten den Grundstein

30 JAHRE Ihr Küchenpartner
Willmann
Ihre Küchenausstellung in Hunteburg
www.kuechenwillmann.de
Telefon: 0 54 75 - 17 54

Forst- und Gartenservice Frank Lepa
Im Schlingerort 9 · 49179 Venne
Mail: forstlepa@gmx.de
Tel.: 0 54 76 - 18 15
Fax: 05476 - 91 93 47
Mobil: 01 75 - 4 07 34 45
Auch am Wochenende zu erreichen

- Baum- und Kronenschnitt bis 30m
- Sturmschadenbeseitigung
- Wurzelräsen
- Heckenschnitt
- Garten- u. Grabpflege
- Montage div. Zaunsysteme
- staatl. gepr. Baumkontrolleur
- Forstarbeiten

Fachbetrieb zur Entfernung von Eichenprozessionsspinnern



Verbandsfest hat große gesellschaftliche Bedeutung

Annähernd 1000 Grünröcke marschierten durch Drophne

DROHNE (hm). Nicht zu warm nicht zu kalt: ideale Wetterbedingungen für das Verbandsfest des Stemwederberg Schützenverbandes. Im Sommerwind flatterten in ganz Drophne die grün-weißen Fahnen. Mitglieder aus allen zwölf Schützenvereinen waren mitsamt den Spielmannszügen im Herzen Drophnes angereten, um nach der Begrüßung auf dem Festplatz in der benachbarten Schießhalle um die begehrten Trophäen zu schießen.

Otto Hurdelbrink Vereinspräsident des gastgebenden Schützenvereins Drophne begrüßte annähernd 1000 angetretene Grünröcke samt Spielleuten und Majestäten. „Ihr gibt ein imposantes Bild ab“, freute sich der Vorsitzende. Auch Stemwedes Bürgermeister Kai Abrusatz zeigte sich beeindruckt von dem gebotenen Bild: „Tradition und Brauchtum - dafür stehen Sie alle heute hier!“

Mit dem Verbandsfest würde ein wesentlicher Beitrag zum Gemeinwesen geleistet, wenn es Sorge für Zusammenhalt und ge-

selliges Miteinander. Der Stemwederberg-Schützenverband habe eine lange Tradition, erinnerte Verbandspräsident Detlev Klanke. „Gegründet wurde unser Verband 1951 und ist mittlerweile 71 Jahre alt.“ Es sei eine gute und bewährte Tradition, dieses Verbandsfest alljährlich zu begehen. Zwei Jahre lang musste es Corona bedingt ausfallen. In Drophne wurde das Fest nach 1965, 1974, 1979, 1999 und 2003 nun schon zum sechsten Mal gefeiert. „Das Verbandsfest als solches verstehe ich nicht nur als Veranstaltung verbunden mit einem sportlichen Wettkampf, sondern auch als Würdigung der gesellschaftlichen Bedeutung des Schützenwesens“, machte Klanke deutlich. Denn die Schießwettbewerbe und Schützenfeste der einzelnen Vereine hätten Volksfestcharakter und bekämen somit eine soziale Funktion.

Gleichermaßen fasziniert von dem Anblick hunderter Grünröcke zeigte sich auch die örtliche Ratsfrau Brigitte Höger-Alhorn. „Unser



Verbandspräsident Detlev Klanke begrüßte die Schützen zu den schieß-sportlichen Wettbewerben.

Dorf hat sich extra schön herausgeputzt mit selbstgebundenen Ehrenbögen“, erklärte sie. Alle würden sich freuen endlich mal wieder gemeinsam zu feiern das Schützenwesen stehe für vieles:

für Heimat und Brauchtum, für Feste und Geselligkeit sowie für Zusammenhalt. Sowieso sei der Schießsport in Stemwede fest verankert und sehr wichtig, denn er führe viele Menschen zusammen.

Die Sportabzeichensaison beginnt wieder

Im August startet in Stemwede wieder die Sportabzeichen-Saison. Bis Ende September gibt es beim TuS Dielingen, dem TuS Stemwede, dem FC Oppenwehe und dem TV Frisch Auf Levern an verschiedenen Tagen in der Woche die Möglichkeit, die Sportabzeichen-Disziplinen abzulegen. Wann und wo genau steht u.a. auf der Homepage der Gemeinde Stemwede (www.stemwede.de/sport-und-vereine). Dort finden sich auch die Kontakte der jeweiligen Prüferinnen und Prüfer, um ggf. weitere Termine abzusprechen.

Die Schwimmdisziplinen können außerhalb der Niedersachsenferien immer montags von 18.45 bis 19.45 Uhr im Hallenbad Lintorf absolviert werden. Die Sportabzeichenprüfer Edeltraud und Werner Greger vom FC Oppenwehe sind zudem berechtigt das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen abzunehmen.

Wochentag: Mittwoch
Termin: 10. August
Uhrzeit: 18 bis 20 Uhr ***
Sportplatz: Wehdem
Verein: TuS Stemwede

Wochentag: Donnerstag
Termin: 11. August
Uhrzeit: ab 18.30 Uhr
Sportplatz: Oppenwehe
Verein: FC Oppenwehe

Wochentag: Donnerstag
Termin: 11. August
Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz: Levern (Grundschule)
Verein: TV Frisch-Auf Levern

Wochentag: Samstag
Termin: 13. August
Uhrzeit: ab 17 Uhr
Sportplatz: Dielingen (Sportheim)
Verein: TuS Dielingen

Wochentag: Sonntag
Termin: 14. August
Uhrzeit: 10 Uhr
Sportplatz: Dielingen (Sportheim)
Verein: TuS Dielingen

Wochentag: Donnerstag
Termin: 18. August
Uhrzeit: ab 18.30 Uhr **
Sportplatz: Oppenwehe
Verein: FC Oppenwehe

Wochentag: Donnerstag
Termin: 18. August

Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz: Levern (Grundschule)
Verein: TV Frisch-Auf Levern

Wochentag: Mittwoch
Termin: 24. August
Uhrzeit: 18 bis 20 Uhr
Sportplatz: Wehdem
Verein: TuS Stemwede

Wochentag: Donnerstag
Termin: 25. August
Uhrzeit: ab 18.30 Uhr **
Sportplatz: Oppenwehe
Verein: FC Oppenwehe

Wochentag: Donnerstag
Termin: 25. August
Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz: Levern (Grundschule)
Verein: TV Frisch-Auf Levern

Wochentag: Mittwoch
Termin: 31. August
Uhrzeit: 18 bis 20 Uhr
Sportplatz: Wehdem
Verein: TuS Stemwede

Wochentag: Donnerstag
Termin: 1. September
Uhrzeit: ab 18.30 Uhr **
Sportplatz: Oppenwehe

Verein: FC Oppenwehe

Wochentag: Donnerstag
Termin: 1. September
Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz: Levern (Grundschule)
Verein: TV Frisch-Auf Levern

Wochentag: Samstag
Termin: 3. September
Uhrzeit: ab 17 Uhr
Sportplatz: Dielingen (Sportheim)
Verein: TuS Dielingen

Wochentag: Sonntag
Termin: 4. September
Uhrzeit: 10 Uhr (20 km u. 10 km Radfahren)
Sportplatz: Dielingen (Sportheim)
Verein: TuS Dielingen

Wochentag: Sonntag
Termin: 4. September
Uhrzeit: 11 Uhr (200 Meter Radfahren)
Sportplatz: Dielingen (Sportheim)
Verein: TuS Dielingen

Wochentag: Donnerstag
Termin: 8. September
Uhrzeit: ab 18.30 Uhr **
Sportplatz: Oppenwehe

Verein FC Oppenwehe

Wochentag Donnerstag
Termin 8. September
Uhrzeit 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz Levern (Grundschule)
Verein TV Frisch-Auf Levern

Wochentag Donnerstag
Termin 15. September
Uhrzeit ab 18.30 Uhr
Sportplatz Oppenwehe
Verein FC Oppenwehe

Wochentag Donnerstag
Termin 15. September
Uhrzeit 18.30 bis 19.30 Uhr
Sportplatz Levern (Grundschule)

Verein TV Frisch-Auf Levern

Wochentag Freitag
Termin 16. September
Uhrzeit 18 bis 20 Uhr
Sportplatz Wehdem
Verein TuS Stemwede

Wochentag Samstag
Termin 17. September
Uhrzeit 14 bis 16 Uhr
Sportplatz Wehdem
Verein TuS Stemwede

Wochentag Donnerstag
Termin 22. September
Uhrzeit ab 18.30 Uhr
Sportplatz Oppenwehe

Verein FC Oppenwehe

Wochentag Donnerstag
Termin 29. September
Uhrzeit ab 18.30 Uhr
Sportplatz Oppenwehe
Verein FC Oppenwehe

Wochentag Sonntag
Termin 23. Oktober
Uhrzeit 10 Uhr
Sportplatz Dielingen (Sporthalle)
Verein TuS Dielingen

Wochentag Sonntag
Termin 6. November
Uhrzeit 10 Uhr
Sportplatz Dielingen (Sporthalle)

Verein TuS Dielingen

Alle Prüfer bieten an, weitere Termine nach Absprache durchzuführen.

* Die Schwimmdisziplinen können außerhalb der Niedersachsenferien immer montags von 18.45 bis 19.45 Uhr im Hallenbad Lintorf absolviert werden.

** Die Sportabzeichenprüfer Edeltraud und Werner Greger (Oppenwehe) haben jetzt auch die Befähigung das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung abzunehmen.

*** Der TuS Stemwede bittet zur besseren Planung um kurze Anmeldung.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Sommerfest in Destel

Am Samstag, 30.Juli, ab 18.30 Uhr, lädt die Löschgruppe Destel zum diesjährigen Sommerfest an der Desteler Mühle recht herzlich ein.

Zum 14. Sommerfest, das alle zwei Jahre stattfindet, werden die Flügel der Desteler Mühle wieder beleuchtet sein. Für die musikalische Unterhaltung sorgen DJ „Krischan“ und weiterhin wieder eine ganz besondere musikalische Überraschung. Die Bevölkerung

von Destel, der Gemeinde Stemwede und der gesamten Umgebung ist herzlich eingeladen.

Löschgruppe Destel

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Lemfördes griechisches Restaurant schließt seine Pforten

36 Jahre lang wurde in „Ekrem's Taverne“ gespeist, getrunken und gefeiert

LEMFÖRDE (hm). Ekrem Housein lässt seinen Blick über die Tische seines Restaurant „Ekrem's Taverne“ schweifen. 36 Jahre lang kredenzt er hier seinen Gästen griechischen Speisen, schenkte Getränke aus und spendierte zum Abschluss stets einen Ouzo. In Kürze wird das Geschichtseine sein, denn Ekrem und seine Frau Nezat wollen sich zur Ruhe setzen. Das Lokal schließt - am 31. Juli ist der letzte Öffnungstag.

„Das wird ein schwieriger Tag“, sind sich Ekrem und Nezat jetzt schon sicher. Schon seitdem klar ist, dass das beliebte und weit über die Grenzen Lemfördes bekannte Lokal seine Pforten für immer schließen wird, steht das Telefon nicht mehr still. „Alle wollen noch einmal mit ihren Lieben zu uns kommen, noch einmal lecker essen und vor allem: Tschüss sagen“, sagt Nezat.

Es war voraussehbar, dass es nicht leicht wird, sich zu verabschieden. „Dass aber so viele Menschen sich uns so verbunden fühlen, damit haben wir nicht ge-



Ekrem und Nezat Housein schließen ihr beliebtes Lokal. Sie gehen mit einem lachenden und einem weinenden Auge

rechnet“, sagen die beiden. Sie kämen mit Abschiedsgeschenken ins Lokal und ein herzliches Umarmen zum Abschied gehörte einfach dazu.

Wie sich der letzte Tag gestalten wird? Es gibt keinen konkreten Plan. Nur eines wissen die beiden



**Pflege und Betreuung
mit Herz, Hand
und Verstand!**

**24 h -
Service**

05443-9910

**ATV ambulant,
teilstationär und vollstationär**

Lokalbetreiber schon jetzt: „Diesen Tag werden wir wohl nie vergessen. Emotional sehr schwierig. Da werden sicher Tränen fließen.“ Mit einem Facebook-Post mit der Bekanntgabe der Schließung habe man binnen kürzester Zeit mehr als 25.000 Menschen erreicht.

Ekrem und seine Frau Nezat haben das Lokal im Herzen Lemfördes gemeinsam aufgebaut. Jetzt wechselt das Fachwerkgebäude seinen Besitzer. Neuer Eigentümer ist der Betreiber von La Fattoria aus Lemförde. Den Entschluss, aufzuhören, haben Nezat und Ekrem schon Anfang des Jahres gefasst. „Wir sind jetzt in dem Alter, in Rente zu gehen“, erklärt der 66-jährige Ekrem. Und da die eigenen Kinder - ein Sohn, eine Tochter - längst eigene Wege beschreiten und sich nicht mit Haut und Haaren der Gastronomie verschreiben wollten, blieb nur der Verkauf.

„Aber wir bleiben in Lemförde. Wir haben ein Haus gebaut zwischen unseren Kindern“, erzählt Nezat. Da würde ihnen bestimmt auch nicht langweilig werden, denn das Ehepaar ist



So kennt man Ekrem: stets gut gelaunt in seinem Lokal „Ekrems Taverne“

mit fünf Enkelkindern gesegnet. „Vielleicht können wir dann auch wieder mal verreisen, denn darauf haben wir in den 36 Jahren auch größtenteils verzichtet.“ Und so gehen die beiden mit ei-

nem lachenden und einem weinenden Auge. Wünsche für die Zukunft? Vor allen Dingen natürlich Gesundheit. Und einen ganz besonderen Wunsch: allen, wirklich al-

len Gästen die einmal in „Ekrems Taverne“ zu Gast waren, ein ganz herzliches Dankeschön zu sagen. „Es waren zwar arbeitsreiche aber wunderbare Jahre mit unseren Gästen!“

SONSTIGES

Bauernprotest - 25 Schlepper an der B 51

Solidarität zeigen zu den Berufskollegen aus den Niederlanden

DIELINGEN (hm). Solidarität zei- gen mit den Berufskollegen in den Niederlanden - das haben sich die Landwirte im hiesigen Raum auf die Fahne geschrieben. Seit Wo- chen bangen die niederländischen Bauern um ihre Existenz, weil die Regierung den Stickstoff-Ausstoß

bis 2030 massiv senken will. Un- ausweichlich ist eine drastische Reduzierung des Viehbestandes.

Nach Einschätzung der Regierung der Niederlande müssten als Folge dessen etwa 30 Prozent der

Bauern ihren Betrieb aufgeben. Ähnliches sei auch hier zu be- fürchten, meinen die hiesigen



Landwirte aus Stemwede und dem Altkreis Wittlage mit ihren rund 25 Schlepper haben an der B 51 zwischen Dielingen und Hunteburg protestiert

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Ge- sellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonne- ment 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

RAUTENBERG
MEDIA

Landwirte. Das würde zwar durch die Hintertür gemacht, aber es ginge schon los mit den vier Prozent Flächenstilllegung, die jetzt auf zehn Prozent erhöht werden. „Wir verlieren zehn Prozent unserer wertvollen Ackerflächen“, erklärt der Drophner Landwirt Christian Wiese.

Der Landwirtschaftliche Kreisverband Minden-Lübbecke unterstützt die von der Vereinigung Land schafft Verbindung und verschiedenen Ortsverbänden organisierten Solidaritätsaktionen. Jetzt trafen sich auch in Stemwede an der B 51 /Ecke Klingenhagen rund 25 Schlepper aus Stemwede und dem Alt-

kreis Wittlage, um auf die Situation aufmerksam zu machen. Zwar sei die Lage in den Niederlanden eine andere, aber trotzdem gehe sie sehr wohl auch die hiesigen Landwirte etwas an. Auch hierzulande sehe man die Gefahr, dass politische Entscheidungen die Bauern mittelfristig einschränken könnten, so das einarbeiten nach guter fachlicher Praxis nicht mehr möglich sei. Das bedeutet, die Lebensmittel könnten bei uns nicht mehr in der Menge und Qualität erzeugt werden, wie bisher. Regelungen, wie beispielsweise die Düngeverordnung, das EU-Umweltpaket oder der Green

Deal gehen in diese Richtung, erklärt Rainer Meyer, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Minden-Lübbecke.

„Wir Bauern sind ein Teil der Lösung“, untermauert Meyer. Nicht Ordnungsrecht, Entscheidungen über die Köpfe der Betroffenen hinweg, sondern nur gemeinsam können gute und konstruktive Lösungen gefunden werden: für unsere Natur und Umwelt, unsere Ernährungssicherheit und für den Erhalt unserer Traditionshöfe.

„Wir setzen hierzulande auf konstruktiven Dialog. Das wünschen wir uns auch von unseren Politikern und der EU-Kom-

mission“, betont der Vorsitzende. Deren Vorgehensweise bei den Umweltthemen schüre bei den Bauernfamilien vielmals große Existenzängste und wirke teilweise willkürlich. Viele Landwirtschaftsfamilien befürchten, dass wir als nächstes betroffen sind“, unterstreicht der Vorsitzende. Ihren Sorgen und Ängste verliehen heimische Bauern bereits seit der vergangenen Woche mit friedlichen Protesten Ausdruck. Vielerorts standen sie mit ihren Treckern auf Autobahnbrücken. „Wir Landwirte sind und wollen Teil der Lösung bei allen Fragen und der Transformation der Landwirtschaft insgesamt sein“, betont der Vorsitzende.

Kaninchen und blaue Elefanten

als Skulptur aus Beton

Junge Künstler bauen ihre besten Freunde im Museumshof

RAHDEN (hm). Mädchen und Jungen aus der ganzen Region haben mit der Haldemer Künstlerin Judite Weitekamp ihre liebgewonnenen Haustiere aus Beton modelliert und anschließend fantasievoll bemalt.

„Ziemlich beste Freunde“, so lautete das Motto des Workshops in Kooperation mit dem Kulturrucksack NRW.

Die Idee des Workshops ist, eine ewige Erinnerung vom geliebten Haustier zu haben oder sich zumindest so einen sehnüchigen Wunsch zu erfüllen. „Haustiere haben eine jahrhundertealte Geschichte“, erklärt Judite Weitekamp. Schon Hildegard von Bingen schrieb einst: gibt dem Menschen einen Hund und die Seele wird gesund.

Unter der Anleitung der Künstlerin wurden in diesem Projekt Skulpturen aus Kunststein hergestellt. Schritt für Schritt zeigte Weitekamp, wie eine Skulptur entsteht - von der Idee bis zum fertigen Objekt.

Dabei sind die fertigen Kunstwerke nicht nur für den Innenbereich geeignet, sondern strotzen dank der Lackierung auch Wind und Wetter im Garten.

Am Anfang war es nur ein Foto vom Lieblingstier, das die Kinder mit zu dem Kursus brachten. Zunächst wurde eine Skizze angefertigt und anschließend eine Grundform für die Skulp-

tur gebaut. „Die Kinder waren sehr eifrig bei der Sache“, erzählt Weitekamp.

Schließlich ging es darum, die geliebten Tiere, wie Hund, Katze, Kaninchen aber auch Krokodil und Elefant möglichst gut darzustellen. Sie hätten dabei spielerisch den Umgang mit Werkzeugen und Modelliertechniken gelernt. Nachdem die Kunstwerke ausgetrocknet waren, wurden sie grundiert und danach bemalt. Anschließend machte eine Schicht Acryllack die felligen

Gesellen witterfest. Bis ins kleinste Detail, sogar mit Fellstruktur haben die Mädchen und Jungen gearbeitet und ließen die Tiere entweder lebensecht und natürlich wirken, oder aber sie wählten schrille oder Regenbogenfarben.

„Mein kleiner Maulwurfaus Beton wird später bei uns im Garten sitzen und ist ein Geschenk für meinen Papa“, freut sich Lena aus Drophne.

Ihr gefiel besonders das Anmalen zum Schluss und dass es eine tolle Freizeitbeschäftigung

in den Ferien war. Auch Leonie aus Haldem will ihren Elefanten in den Garten setzen. Viele der teilnehmenden Kinder ließen so längst verstorbenen Haustiere als Betonkulptur weiterleben, andere machten mit ihrem Kunstwerk den Wunsch nach Hund, Katze, Kaninchen und Co. deutlich.

„Die Kinder erzählten von ihren Haustieren oder Ihren Wünschen“, sagt Weitekamp, die inzwischen weit über die Grenzen ihres Heimatortes als einfallsreiche Betonkünstlerin bekannt ist.



Die Werkstücke der jungen Künstler wurden im Museumshof in Rahden ausgestellt.



Bild der Woche



Eine Frau in einem Licht voll leuchtender Lichter.

Haushaltstipp



Kaltes Wasser verwenden

Viele verbrauchen beim duschen oder Hände waschen Unmengen an kaltem Wasser. Viele warten, bis warmes Wasser aus der Leitung kommt. Das Wasser muss aber nicht in den Abfluss laufen gelassen werden, sondern kann zum Beispiel in Behältern wie Schüsseln, Töpfen oder einer Gießkanne auffangen und später zum Blumen gießen werden.

Außerdem kann das Wasser auch zum waschen von Gemüse oder Obst verwendet werden.



Rezept



Emmer-Knusper-Kräcker

Zutaten:

- 240 g Emmervollkornmehl
- 300 g Wasser, handwarm
- 120 g Sonnenblumenkerne
- 90 g Sesam
- 60 g Leinsamen
- 60 g Kürbiskerne
- 60 g Öl
- 8 g Salz

Zunächst den Ofen auf 150°C (Umluft) vorheizen. Anschließend alle Zutaten zusammen in eine Schüssel geben und zu einer homogenen Masse verrühren. Nicht kneten! Die Masse danach auf zwei mit Backpapier ausgelegten Blechen verteilen und mit Hilfe eines Löffels gleichmäßig, möglichst dünn, verstreichen. Beide Bleche zusammen in den vorgeheizten Ofen schieben und für ca. 15 Minuten backen. Die Bleche aus dem Ofen nehmen und die Masse in mundgerechte Rechtecke schneiden. Danach die Bleche wieder in den Ofen schieben und noch einmal für ca. 55 Minuten backen.

Tipps: Die Masse kann nach Belieben zum Beispiel mit Paprika gewürzt oder ca. 20 Minuten vor Ende der Backzeit mit Käse bestreut werden.

Sudoku



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

2			5		9							4	1
3													
	1	9		7								6	
			8			3							
8												5	
	5											1	
												4	



Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen! Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank



Hausaufgaben



Lara sitzt am Montagmorgen im Schulunterricht. Sie meldet sich und fragt ihren Lehrer: „Herr Müller, kann man eigentlich für etwas bestraft werden, das man gar nicht gemacht hat?“ Der Lehrer antwortet: „Lara, natürlich nicht! Das wäre ja ungerecht.“ Darauf sagt sie erleichtert: „Das ist prima! Ich habe nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht.“



Ergonomie

Muskel-Skelett-Erkrankungen vorbeugen

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) machen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Mehr als 20 Prozent aller Fehltage gehen auf Beschwerden der Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke zurück. Nicht nur die Fürsorgepflicht sollte Unternehmen an den gebotenen Handlungsbedarf erinnern. Es ist in ihrem eigenen Interesse, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeitenden gesund bleiben und bei der Arbeit keinen unnötigen, zusätzlichen Belastungen ausgesetzt werden.

Nachfragen, nachschauen, verbessern

Zu den besonders belastenden Tätigkeiten zählen unter anderem das Heben und Tragen von Lasten, Zwangshaltungen, sich ständig schnell wiederholende Tätigkeiten und Vibrationen. Für den Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung von Muskel-Skelett-Belastungen haben BAuA und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Checklisten herausgebracht. Im Idealfall können hieraus bereits wirksame Maßnahmen abgeleitet werden. Ist die Beurteilung komplexer, sollte der betriebliche Praktiker ein vertiefendes Verfahren nutzen oder einen Experten hinzuziehen.

Speziell für kleinere Unternehmen

hat die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) den ErgoChecker entwickelt, der dabei hilft, Handlungsbedarfe zu erkennen und Tätigkeiten ergonomisch zu gestalten. Eine kurze Anleitung gibt zum einen Tipps, wie Führungskräfte ihr Team dazu einladen können, ergonomische Probleme am Arbeitsplatz aufzudecken. Zum anderen enthält der ErgoChecker einen doppelseitigen Fragebogen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem sie belastende Tätigkeiten jeweils in Zweier-Teams beobachten, ausführen, besprechen sowie ihre Lösungsvorschläge dokumentieren können. Unter www.bgetem.de (Webcode M2I573760) kann der ErgoChecker bestellt werden.

Umsetzung von Maßnahmen

Die Möglichkeiten der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen sind vielfältig. Beratung und Schulungen gehören hier genauso dazu wie arbeitsplatzbezogene Maßnahmen. Dabei sollte deren Umsetzung nicht „von oben“ bestimmt werden. Eine Maßnahme wird in aller Regel von den Beschäftigten besser akzeptiert, wenn diese an der Verbesserung beteiligt werden und mitgestalten können. In vielen Fällen liegt eine Problemlösung auch bereits als Idee in den Köpfen der Beschäftigten vor. (akz-o)



Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems machen den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Foto: BG ETEM/akz-o

Suchen zu sofort Spülkraft (m/w/d) für die Küche
auf 450,- € - Basis. Bei Interesse melden Sie sich
bitte unter: 05474/204317: Wir würden uns sehr freuen!
Altes Gasthaus Vahrenholt | Bremerstr. 20 | 32351 Stemwede-Dielingen

Suchen zu sofort Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450,- € - Basis. Bei Interesse melden Sie sich
bitte unter: 05474/204317: Wir würden uns sehr freuen!
Altes Gasthaus Vahrenholt | Bremerstr. 20 | 32351 Stemwede-Dielingen

Wir brauchen Verstärkung!

- Verkäufer (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit, Minijob
 - Auszubildende(r) (m/w/d) im Verkauf o. Produktion
 - Produktionshilfe (m/w/d), Tätigkeitsfeld: Reinigung und Verpackung, keine Vorkenntnisse erforderlich.
- Tätigkeit und Arbeitszeit ist für Schüler/innen und Studierende geeignet.

Bewerbungen gerne telefonisch oder per Mail an:



32351 Stemwede-
Oppenwehe
Tel. 05773/526
info@fleischerei-schimmeck.de

Grillspezialitäten

Partyservice

Bar-B-Q



Haus Wiesental
Pflege- und Betreuungszentrum GmbH
Wohnheim Hof Gersmeyer

Hauswirtschafter/in (m/w/d)

in Teilzeit

Wir suchen Sie

Sie arbeiten eigenständig, zuverlässig, engagiert, strukturiert?

Sie sind motiviert,
uns im Küchenteam zu unterstützen?

Dann bewerben Sie sich!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen
gerne persönlich zur Verfügung.

Haus Wiesental
Pflege- und Betreuungszentrum GmbH
Hüeseder Straße 123
49152 Bad Essen

Tel. 0 54 72 | 94 46 0
Mail: info@haus-wiesental.de
Web: www.haus-wiesental.de

Von Menschen für Menschen

Berufswahl mit Jobgarantie

Die Ausbildung als PTA bietet viele Möglichkeiten und Abwechslung

Zu gewissen Zeiten im Leben müssen die beruflichen Weichen (neu) gestellt werden - sei es nach dem Schulabschluss oder wenn man sich beispielsweise nach der Elternzeit umorientieren möchte. Allerdings ist es nicht immer leicht, den Traumjob zu finden, denn die Auswahl ist riesig. Viele können zudem nicht einschätzen, was sie konkret in einem Beruf erwarten, welche Möglichkeiten er eröffnet und wie es um die Zukunftsaussichten bestellt ist. Linda-Apotheker Matthias Fischer aus Ostenfeld bei Husum spricht sich für eine Ausbildung zum pharmazeutisch-technischen Assistenten aus: „Dieser Beruf bringt ein wirklich spannendes und breit gefächertes Betätigungsfeld mit sich.“

In Apotheken, Krankenhäusern und mehr

Das gilt besonders für die Arbeit in der Apotheke. „Die Aufgaben reichen hier von der Kundenberatung über die Hilfsmittelversorgung und Labortätigkeiten bis hin zu Doku-

mentation und Qualitätsmanagement - dadurch ist der Job immer wieder abwechslungsreich und anspruchsvoll“, erklärt der Experte. Zudem gibt es noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten, zum Beispiel in der Pharmaindustrie, in Kliniken und Laboren sowie bei Krankenkassen oder Gesundheitsämtern. Matthias Fischer: „Gerade in der Apotheke jedoch machen der zwischenmenschliche Kontakt und das gute Gefühl, den Kunden zu helfen, den Job so reizvoll.“ Dabei genießt der Beruf ein hohes Ansehen und ist zukunftssicher. „PTAs haben keine Probleme, eine Stelle zu finden - sie werden sogar händeringend gesucht“, weiß der Apotheker aus eigener Erfahrung. Wer sich zum pharmazeutisch-technischen Assistenten ausbilden lassen will, sollte mindestens einen Realschulabschluss mitbringen sowie Interesse an Naturwissenschaften wie Biologie, Chemie und Botanik. Ebenso sind Einfühlungsvermögen und ein kommunikatives Wesen gefragt. Die



Teamarbeit und abwechslungsreiche Aufgaben machen den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten so interessant.

Foto: djd/Linda/GettyImages/alfarez

Ausbildung erfolgt über zwei Jahre an einer Schule mit anschließendem halbjährigem Praktikum in einer Apotheke. Unter www.linda.de findet man zum Beispiel gute Anlaufstellen in Wohnnähe.

Chance auf diverse Fortbildungen

„In unseren Partner-Apotheken werden die PTAs auch direkt in die Planung und Umsetzung von Ver-

kaufsaktionen und Marketingmaßnahmen eingebunden“, erläutert Matthias Fischer.

Zur Fortbildung gibt es ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten, etwa die Spezialisierung auf Indikationen wie Diabetes, Rheuma oder Multiple Sklerose sowie besondere Kompetenzen in Ernährungsberatung oder Hautpflege. (djd)

TRAUMJOB

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

JETZT AUCH ONLINE
www.rautenberg.media/jobs

Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...
50,- € *
*zzgl. Mwst./Monat

RAUTENBERG MEDIA

...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**
02241-260-112
service@rautenberg.media



PTAs können Arzneimittel herstellen, im Labor arbeiten und sind oft auch in die Warenkontrolle eingebunden. Foto: djd/Linda/GettyImages/Cecilie Arcurs

Attraktives Update für künftige Azubis

Neuordnung macht Ausbildungsberufe in der Systemgastronomie noch reizvoller

Der Fachkräftemangel setzt vielen Branchen zu. Auch die Systemgastronomie steht vor der Herausforderung, für die Zukunft qualifizierte Arbeitskräfte zu gewinnen. Obwohl sie als Branche der Chancen viele spannende Karrieremöglichkeiten zu bieten hat, bleiben Ausbildungsstellen unbesetzt. Ändern könnte sich das nun mit der „Neuordnung der Berufe in der Systemgastronomie“, die ab 1. August 2022 in Kraft tritt - und die duale Ausbildung wie auch die Berufsbilder in dieser Branche für Nachwuchstalente noch interessanter macht.

Arbeitsprozesse haben sich verändert

„Fit für die Zukunft“ könnte das Motto für die Neuordnung lauten. Berufsprofile wurden geschärf't und Ausbildungsinhalte einer radikalen Verjüngungskur unterzogen. Schließlich hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in der Gastrowelt einiges verändert. Ob digitaler Wandel, neue Ernährungsgewohnheiten oder ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen - das alles hat sich längst auf den Arbeitsalltag der Systemgastronomie ausgewirkt. Die Ausbildungsordnungen aus dem Jahr 1998 waren nicht mehr zeitgemäß. Nun aber bekommt die Ausbildung neue Inhalte, die an die aktuellen Anforderungen angepasst wurden.

Weitere Infos zu den Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten gibt es unter www.bundesverband-systemgastronomie.de. Hinzu kommt: Auch Themen wie

Personalführung und -entwicklung oder kommunikative Kompetenzen erfahren eine stärkere Akzentsetzung.

Duale Ausbildung oder Studium?

Mit der Neuordnung bekommen junge Menschen außerdem mehr Auswahl beim Ausbildungsangebot. Zusätzlich zur dreijährigen Ausbildung „Fachmann/-frau für Systemgastronomie“ wird die bisherige „Fachkraft im Gastgewerbe“ ebenfalls neu geordnet. Zukünftig kann man sich im Rahmen der zweijährigen Ausbildung „Fachkraft für Gastronomie“ auf die Bereiche Restaurantservice und Systemgastronomie spezialisieren. Ein großer Vorteil für die Nachwuchstalente ist auch die höhere Durchlässigkeit zwischen den zwei- und dreijährigen Ausbildungsberufen. „Mit diesen modernisierten Ausbildungsberufen eröffnen wir noch mehr jungen Menschen die Chance, eine spannende Karriere in der Systemgastronomie zu starten“, ist Andrea Belegante, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes der Systemgastronomie e.V. (BdS), überzeugt. Der Bundesverband hat sich aktiv und engagiert an der Neuordnung beteiligt. Seine Mitgliedsunternehmen, zu denen Marken wie McDonald's, L'Osteria, Starbucks oder Burger King gehören, bilden jährlich rund 2.500 junge Menschen aus. Eine gute Eintrittskarte ins Management bietet seit 2018 auch das duale Studium Food Franchise Management an der Berufsakademie in Plauen. (djd)

Landwirt*in / Tierwirt*in in Brockum am Dümmer See gesucht!

Als direkter Lieferant für frische Fleisch- und Wurstwaren hast Du die Möglichkeit Produkte von unserem Hof bis in den Supermarkt, in die Küchen der Gastronomie oder auch in die nächste Kantine zu begleiten.

Wir bieten Dir einen modernen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb. In unserem Team hast du die Möglichkeit dich in vielen Bereichen mit einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und so die weitere Entwicklung des Hofes mitzugesten.

Wenn du dich für die Landwirtschaft begeisterst und du Bock auf ein duftes Team hast, dann bist du bei uns genau richtig! Schicke uns deine Bewerbung gerne an die unten stehenden Kontaktdaten. Wir freuen uns auf dich!

Familie Lüsse

Fladderstr. 22
49448 Brockum
Tel.: 05443/9909946

WhatsApp: 0162/1741201
Mail: info@leckernatur.de
www.leckernatur.de

Schweine
Haltungsstufe 4

JungbulLEN
Haltungsstufe 3

Nachhaltiger
Ackerbau

Getreidelager mit

Futtermühle

Hoffleischerei

Direktvermarktung
über Eigenmarke

leckernatur

leckernatur

Willkommen in der Pflugzone.



Landeerlaubnis erteilt. Bewirb dich jetzt als Personalsachbearbeiter (m/w/d)

Weitere Infos findest du auf unserer Website www.rabe-agrartechnik.de
Rabe Agrartechnik Vertriebsgesellschaft GmbH
Am Rabewerk 1 · 49152 Bad Essen



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort in Vollzeit einen

Metallbauschlosser (m/w/d)

Dein Aufgabengebiet:

- Deine Tätigkeit umfasst das Schweißen und Heften von Bauteilen
- Weitergehend wirst Du Konstruktionen und Baugruppen nach Zeichnung fertigen und montieren
- allgemeine Metallarbeiten (bohren, schleifen etc.) gehören ebenso dazu

Dein Profil:

- Du verfügst über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Metallbauschlosser
- Du besitzt einen Schweißschein MAG
- Zielorientiertes Denken und Handeln, sowie eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten gehört zu ebenso Deinen Fähigkeiten
- Du hast gefestigte Kommunikationsfähigkeiten, bist teamfähig, zeigst Engagement und verfügst über körperliche Fitness

Deine Perspektiven:

- Eine garantierter Festanstellung mit attraktiver und leistungsgerechter Vergütung
- Freue Dich über Zusatzleistungen wie Urlaubs-, Sonder und VWL-Zuzahlungen
- Du hast abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben und bekommst eine umfassende Einarbeitung in einem motivierten Team
- Dich erwartet ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team

Interesse?

Wir freuen uns auf Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Deines frühestmöglichen Eintrittstermins.

Liberco Systems GmbH

Andreas Gering
Im Westerbruch 46
49152 Bad Essen
Telefon 05472 / 9549983
www.liberco.de
a.gering@liberco.de

LIBERCO
SYSTEMS



Wir suchen

Omnibusfahrer (m/w/d)

für Gelegenheitsverkehr (keine Mehrtagesfahrten) in Vollzeit, Teilzeit sowie auf 450,- €-Basis

HB-REISEN BONKOWSKI
49152 Bad Essen · Hüseder Str. 108A · 0 54 72 / 22 84 & 3405

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Samstag, 30. Juli 2022

IMPRESSUM

STEMWEDER BOTE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 • 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 • Fax 260-259

willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Christoph de Vries

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

Kostenlose Haushaltsverteilung in Stemwede. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensangabe am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Holger Brehme

Fon 05773 83 19

stemweder-bote@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /+212

redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media



facebook.de/rautenbergmedia

twitter.de/rautenbergmedia



instagram.de/rautenberg_media



vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

stemweder-bote.de/e-paper



unserort.de/stemwede



SHOP

rautenberg.media/anzeigen



LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Mehr unter: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von **Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-Druck/Bilderdruktpapier hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN – PREISGÜNSTIG UND EFFEKTIV

VÖR JED'N WATT DORBIE!



ANKAUF

An- & Verkauf

Antikstube-Hochdahl - Inh. M. Hesse
Ansichtskarten • Antiquitäten
Briefmarken • Münzen • Ölgemälde
Ladenlokal Stemwede-Haldem,
Tel.: 0176-38346750
www.antikstube-hochdahl.de

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Möbel, Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen aller Art, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H, Pelz! Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Die Hygienevorschriften halten wir ein.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Betrüger drohen mit Sperre von Vermögen und Leistungen

Aktuelle Betrugsmasche mit Fake-Anrufen auf dem Handy

„Ihre Sozialversicherungsnummer wurde sofort gesperrt. Ihre Vermögenwerte und Leistungen werden dauerhaft eingefroren“, mit dieser Hiobsbotschaft versuchen Kriminelle aktuell an das Geld zahlreicher Handysitzer zu kommen. Dies ist die neueste Betrugsmasche mit „Fake“-Anrufen, die die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Westfalen registriert. Etliche Versicherte berichten darüber, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten von einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde angerufen wurden. Mit einer Bandansage wird den Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung ihrer Sozialversicherungsnummer und all ihrer Vermögenswerte und Leistungen drohe. Um dies zu verhindern, könnte man sich per Menüwahl zu einem per-söhnlichen Ansprechpartner bei der Sozialversicherung weiterverbinden lassen. Die DRV Westfalen warnt eindringlich vor derartigen Anrufen und weist darauf hin,

dass die gesetzliche Rentenversicherung ihre Versicherten nicht in dieser Form kontaktiert. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder Leistungen aufgrund einer telefonischen Anfrage ist ausgeschlossen.

Besondere Vorsicht ist vor allem dann geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollten Betroffene direkt die Polizei informieren. Bei Unsicherheiten steht die DRV Westfalen unter ihrer kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 11 zur Verfügung.

Um ihre Kundinnen und Kunden zu unterstützen, stellt die Deutsche Rentenversicherung die gängigsten Tricks in ihrer Broschüre „Vorsicht Trickbetrüger“ vor und erklärt, wie man sich am besten schützen kann. Weitere Infos dazu gibt es auf der Internetseite wwwDRV-westfalen.de.

Forschen und Entdecken in den Sommerferien

Was ist eigentlich eine Smart Recycling Factory? Warum leuchten die Sterne? Und wie programm-

iere ich einen Mikrocontroller? Dies und vieles mehr können Schüler:innen in den Sommerferien beim zdi-Ferienprogramm entdecken. Wie gewohnt bieten die zdi-Netzwerke und zdi-Schülerlabore spannende Kurse rund um das Thema MINT.

Recycling, Astronomie, Programmierung: Alles alltagsnah erklärt Schüler:innen können ganz einfach auf der MINT-Community-Plattform nach passenden Kursen suchen und sich anmelden. Die meisten Angebote finden derzeit wieder im Präsenzformat statt.

Die Angebote sind zum größten Teil kostenfrei: Denn sie werden finanziell von der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft finanziell unterstützt.

www.zdi-portal.de

<https://mint-community.de>

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

HOCHZEITSWOCHE

BIS ZUM
31. JULI 2022

20%

auf TRAURINGE

Seit 1930 steht der Name HOHN für Qualität und dem Bestreben nach guter, prompter und präziser Arbeit. Daraus entwickelte sich eine Tradition, die zusammen mit moderner Technologie und einem großen Warenangebot jeden Tag für ein ganz besonderes Einkaufserlebnis sorgt.



HOHN
Augenoptik | Hörakustik | Uhren | Schmuck
Drei Fachgeschäfte unter einem Dach
Steinstraße 1, 32369 Rahden
Tel.: 05771-1481 | Fax: 05771-5653
www.optik-hohn.de



Über 100
MUSTERKÜCHEN

...bis
70%
reduziert!

STEHEN ZUM
VERKAUF
BEREIT!

Besuchen
Sie unsere
größten Küchenstudio's im Norden
mit über 250 Ausstellungsküchen
in beiden Häusern!

Wir bitten um
vorherige
TERMIN-ABSPRACHE!



HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderausstellung im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

Gewerbegebiet Ströhen-West · Lagerweg 18
Tel. 0 57 74 - 9 49 60 · Fax 0 57 74 - 94 96 30
www.henke-kuechen.de

Seit über
45
Jahren



Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB **KÜCHEN-**
Fachmarkt
GMBH

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegeriebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
www.ab-kueche.de

